



Deutsche Justiz-Gewerkschaft  
Landesverband Brandenburg e.V.

Deutsche Justiz-Gewerkschaft - 15806 Zossen, Marktplatz 9

## „Aufgabenerledigung in der Justiz – Anspruch und Wirklichkeit“

Was befördert, was behindert eine optimale Bewältigung der Arbeit an den Gerichten?

Personaleinsparprogramme der Landesregierung vergangener Jahre und Stellenstreichungen in gigantischer Höhe machen auch vor den Gerichten unseres Landes nicht halt. Jahrelange wurde die Ausbildung von Rechtspflegern vernachlässigt und die Übernahme von ausgebildeten Justizfachangestellten in den Landesdienst verweigert. Darüber hinaus wurden Überlastungen Inkauf genommen, was unter anderem zu einem erhöhten Krankenstand und Dauererkrankungen führte sowie zu steigender Demotivation der Bediensteten durch unvermeidbare Doppelbelastung bei der Einarbeitung befristeter Hilfs- und Ersatzkräfte.

Sind die Gerichte noch in der Lage, Ihren Aufgaben gerecht zu werden?

Zu dieser aktuellen Thematik veranstaltet die Deutsche Justiz-Gewerkschaft, Landesverband Brandenburg am

**Donnerstag, 10. Dezember 2009 ab 16.00 Uhr**

in den Räumen der Debeka –Geschäftsstelle in Potsdam, Jägerallee 24 ein **FORUM** und lädt dazu nicht nur die Betroffenen aus den Gerichten und Staatsanwaltschaften, sondern auch die politisch Verantwortlichen dazu herzlich ein.

In diesem Erfahrungs- und Informationsaustausch wollen wir auf die Unzulänglichkeiten des praktizierten Personalabbaus in der Justiz aufmerksam machen und die Möglichkeiten eines praktikablen Personalentwicklungskonzepts diskutieren.

Die Präsidentin des LSG, der Präsident des OLG und der Generalstaatsanwalt haben ihre Teilnahme bereits zugesagt.

Liebe Kolleginnen und Kollegen, meldet Euch zum Forum an! Sprecht auch diejenigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an, die in einem befristeten Arbeitsverhältnis sind! Legt diese Bekanntmachung aus und teilt dies der bzw. dem Geschäftsleiter/in ebenfalls mit.

Sabine Wenzel  
Landesvorsitzende